

Die Stimme



Nr. 2/3/4

Februar / März / April 2026

JAHRGANG 55

SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU

*Hoffnungsvolles aus der
Leonore-Goldschmidt-Schule (S. 4)*

NEUE GESICHTER

*Unsere neuen MitarbeiterInnen
stellen sich vor (S. 6)*

AUFERSTEHUNGSHOFFNUNG

*Unsere Gottesdienste an Ostern
(S. 10)*



BONHOEFFER



MICHAELIS



ST. THOMAS

Monatsspruch Februar



Foto: Fotolia

Du sollst fröhlich sein
und dich freuen über all
das Gute, das der HERR,
dein Gott, dir und deiner
Familie gegeben hat.

Dtn 26,11

Impressum

DIE STIMME: Herausgegeben von den ev.-luth. Kirchengemeinden Bonhoeffer-Mühlenberg, Michaelis und St. Thomas.
Für den Inhalt verantwortlich: Nadia El Karsheh, Kathrin Bernhardt und Danilo Paap soweit nicht Einzelverfasser genannt sind.
Anschrift: Pfarrstraße 72, 30459 Hannover, Tel. 05 11 / 42 12 62, KG.Michaelis.Hannover@evlka.de
Erscheinungsweise: 4 Ausgaben im Jahr · Auflage: 6.500
Layout: typo.text.trix. Frank Buchholz, Tel. 05 11 / 26 22 66 00, buchholzttt@t-online.de, Druck: Gemeindebriefdruckerei
Redaktionsschluss für nächste Die Stimme: 9.4.2026

Spendenkonto für „Die Stimme“

■ Bonhoeffer-Kirchengemeinde: Empfänger Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover, IBAN DE68 5206 0410 7001 0 733 03
■ St. Thomas-Gemeinde: Empfänger Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover, IBAN DE74 5206 0410 7001 0730 01
■ Michaelis-Gemeinde: Empfänger Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover, IBAN DE91 5206 0410 7001 0725 01
Verwendungszweck: Spende – jeweilige Gemeinde – Stimme

Raum und Zeit für den Abschied



BÖKER
BESTATTUNGEN · TISCHLEREI



- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Persönliche und kompetente Beratung
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Gestaltung von Trauerdruck
- Eigene Trauerfeierhalle
- Trauerbegleitung
- Hausbesuche auf Wunsch

30459 Hannover-Ricklingen · Beekestraße 66-68

Telefon 05 11 / 42 17 17

bestattungen@boeker-hannover.de · www.boeker-hannover.de



LAVENDIO
Seniorenresidenzen

Bringen Sie uns
zum Wachsen.

Für unsere Seniorenresidenzen in Hannover-Ricklingen
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit:

Pflegefachkräfte (m/w/d)

☎ 0511 12322-0

✉ bewerbung@lavendio-pflege.de

🌐 www.lavendio-pflege.de



Sie sind der
Aufgabe gewachsen!
Bewerben Sie sich jetzt:



**Humanitäre Hilfe im Sudan –
Leben retten und Überleben
sichern**

Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
Stichwort: Sudan-Krise
diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise

Mitglied der
act alliance

Diakonie
Katastrophenhilfe



SIEHE ICH MACHE ALLES NEU

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Siehe, ich mache alles neu!“ Eine starke Jahreslosung für 2026. Sie stammt aus der Offenbarung des Johannes, dem letzten Buch der Bibel.

„O, ja“, sagt da mein Herz, „alles neu!“ Ein neues Jerusalem aus dem Himmel, eine neue Erde (Offb. 21,2). Das klingt in diesen Tagen wie ein Traum: ein neues Klima, eine neue Weltordnung, neuer Frieden, neue Freiheit und Gerechtigkeit für alle. Wie wunderbar wäre das, und alle wären gerettet.

Aber: Dazu muss das Alte auch vergehen. Das wiederum lässt mich zögern. Ich muss an die Sintflut denken. Gott zieht die Notbremse und lässt das Alte auf grausame Weise untergehen. Reset – es geht noch einmal ganz von vorne los.

Ein totaler Neuanfang? Ich bin mir nicht sicher, ob ich das so will. Aber es gibt noch einen anderen Weg des Neuanfangens. Und den finde ich bei Jesus: Jesus greift ein, verändert massiv, leistet Widerstand, heilt und vergibt. Seine Worte lassen alte Gedankengebäude einstürzen, seine Vollmacht treibt alte Geister in die Flucht, seine Wunder machen Unmögliches möglich. Aber immer geschieht alles im Hier und Jetzt. Jesus handelt immer mit und an den Menschen, er wendet eine Situation zum Besseren, er öffnet Wege. Aber: Er wirft nicht alles um, er vernichtet nicht erst, bevor er neu macht.

Jesus setzt die Arbeit von Johannes dem Täufer fort: Er ebnet Wege, versetzt Berge, motiviert zum Handeln, er gibt Verzweifeln eine Perspektive und verwandelt Trauer in Freude. Jesus schmeißt nicht weg und holt dann eine neue Erde aus dem Zylinder, er verwandelt, er heilt, er macht stark.

Wir wollen uns in den nächsten Ausgaben der Stimme immer wieder mit dem Thema Neuwerden, Neumachen beschäftigen. Was bedeutet es, wenn etwas neu wird? Ist nicht auch Upcycling ein wertvoller Erneuerungsprozess? Steckt nicht auch in der Krise die Chance zum Neuwerden? Wie gehen wir um mit Veränderungen in der Familie, mit Übergängen, neuen Lebensphasen? Was gibt uns neue Hoffnung? Mir gefällt der Weg Jesu mit uns. Er nimmt uns mit, er sieht unseren bisherigen Weg, den wir gegangen sind. Er respektiert unsere Lebensleistung und freut sich mit uns an unseren Erfolgen und schaut verständnisvoll auf alles Misslungene.

All das sind wir, und Gott weiß das auch. Alles neu machen heißt für mich daher, dass immer wieder diese andere, diese unirdische und himmlische Perspektive dazukommt. Der Seher Johannes hat uns in seiner Offenbarung zeigen wollen, dass nicht alles einfach den Bach runtergeht, sondern einen neuen Weg gehen kann, weil Gott in dieser Welt ist – durch Jesus und durch seinen Geist. Alles wird neu, immer und immer wieder neu, weil Gott Zukunft schenkt, Tü-

ren öffnet, Dinge möglich macht, die wir nicht für möglich gehalten haben. Gott gibt uns neuen Trost in der Traurigkeit, er gibt uns neuen Mut bei aller Zukunftsangst, er gibt uns neue Kraft gegen alle Mutlosigkeit. Gott öffnet Türen, die verschlossen scheinen, vor allem die Türen zu unseren Herzen. Denn dort geht es los mit dem Neuwerden: in unseren Herzen. Dort fängt Gott an, dort schafft er sich mit seiner Heiligen Geistkraft Raum und lässt uns Neues hoffen, wagen und beginnen.

Ihre Nadia El Karshah ■

■ Funfacts

Hoffen: „mit Zuversicht erwarten, zuversichtlich glauben, Vertrauen in die Zukunft haben“

Vgl. Etymologisches Wörterbuch des Deutschen

Übrigens: Die Herkunft des Verbs ist nicht geklärt. Nicht sehr wahrscheinlich, aber auch nicht auszuschließen ist, dass der Ursprung von hoffen/hopen/hoppen/to hope der gleiche ist wie der von hüpfen/hüpfen, im Sinne von: in froher Erwartung aufspringen!

Und: Ursprünglich bedeutete hoffen ein neutrales Erwarten. Erst durch den christlichen Gebrauch erhielt es seine positive, zuversichtliche Ausrichtung.

KIRCHE AKTUELL

Neu hoffen lernen

Es war ein bahnbrechender Gedanke, den der mit über 90 Jahren 2024 verstorbene Theologe Jürgen Moltmann 1964 in seinem Buch „Theologie der Hoffnung“ entwickelte: Wir sollten Gott nicht vor allem aus der Vergangenheit her begreifen, sondern von der Zukunft her, als Gott, der auf uns zukommt, der die Welt verändern wird. Die Welt kann sich ändern und wird sich ändern, weil Gott in die Welt von der Zukunft her hineinwirkt. Das hat er Ostern gezeigt, als er der sicheren Tod Jesu überwand – und er wird es immer wieder zeigen. Wir sollen daher nicht alles hinnehmen, nicht alles für gegeben ansehen, sondern daran glauben, dass sich Dinge zum Guten wenden lassen. Gott ist mit uns noch lange nicht fertig, warum sollten wir es dann sein? Es besteht also Grund zur Hoffnung und Grund zum Handeln. Hoffnung ist der Grund für alles. Mich haben diese Gedanken sehr fasziniert, aber sind sie alltags-tauglich und geländegängig? Ich mache den Test an der ehrlichsten Basis, die ich kenne: bei meinen Schüler*innen des 12. Jahrgangs an der Leonore-Goldschmidt-schule auf dem Mühlberg.

Ich frage provokant: „Wie macht Ihr das? Ihr hört jeden Tag die schlimmsten Nachrichten über unsere Welt. Wie kommt Ihr damit in Eurem Alltag klar?“ Eine Schülerin reagiert sehr persönlich: „Ich war mal ein pessimistischer Mensch, aber das hat mir mein Leben nur schwerer gemacht – und mein Umfeld konnte damit auch nicht gut umgehen. Also habe ich mich geändert, bin positiver geworden.“ Mich berührt dieses ehrliche Statement. Ein anderer Schüler sagt, was wohl die meisten im Stillen denken: „Ich kann das nur verdrängen. Wenn

ich abends im Bett liege und über all das nachdenke, was bringt mir das? Ich mach' mich doch nur verrückt. Dabei habe ich selbst genug Probleme, um die ich mich kümmern muss.“ Ich kann das gut nachvollziehen. Dann aber melden sich zwei Schüler mit einem ganz anderen Votum zu Wort: „Wir sind gläubig, und das bedeutet, dass wir Hoffnung haben. Wir wissen, dass in dieser Welt viel schief läuft, aber wir wissen auch, warum das so ist. Uns macht das nicht so große Angst, weil wir glauben, dass Gott am Ende das letzte Wort haben wird. Obwohl wir uns jetzt auch Sorgen machen, glauben wir eben, dass das hier nicht alles ist“. Aus Sicht des Lehrplans ein Volltreffer, und auch mir sprechen die beiden aus dem Herzen. Sie kennen die Angst und Sorge wie alle anderen, aber sie glauben auch, dass Gott am Ende niemanden aus seiner Hand fallen lässt.

Aber was machen die, die nicht so glauben (können), die sagen: „Lasst uns doch einfach unser Leben leben. Was sollen wir schon ausrichten? Wir in Deutschland, ich zu Hause in meiner Familie? Das sind doch alles nur Tropfen auf den heißen Stein.“ Ich verstehe das, aber frage dann auch: „Wenn du schwer krank bist, und die Ärzte sagen dir, du hast eine 20-prozentige Heilungschance – was machst du? Nutzt du diese Chance nicht?“ Unser Einfluss auf die globalen Herausforderungen ist nicht sehr groß, aber machtlos sind wir auch nicht. Wir sind weltweit vernetzt. Ein gut gemachtes Youtube-Video kann große Aufmerksamkeit erwirken, Haltung in der Straßenbahn zu zeigen, kann eine ganze Menschengruppe beeindrucken und zum Umdenken und Anders-Handeln bewegen.

Nichtstun ist keine Option, das ist eine zentrale Aussage der „Theologie der Hoffnung“. Denn Hoffnung traut der Welt, den Menschen, den Umständen immer noch Veränderung zu. Nichtstun ist Stillstand, Resignation und Tod. Ein Handeln aus Hoffnung dagegen ist sehr konkret. Es geht um Widerstand gegen Ungerechtigkeit, es geht um Mut zum öffentlichen Einmischen, es geht um das Entstehen und Kämpfen für die Schwächsten. Und es geht um Verantwortung für die Erde, die Menschenwürde und die nachfolgenden Generationen. Aber wie soll das gehen? Hier kommt für mich nun Gott ins Spiel, ohne Gott würde mir persönlich die Kraft und die Perspektive zum Hoffen und Handeln fehlen. Gott hat uns aus meiner Sicht zwei Dinge gesagt, und die scheinen an sich widersprüchlich: Einerseits sagt er: „Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“ (Mt. 28,20). Das bedeutet: „Ich habe alles in der Hand, euch, die Erde, sogar die Katastrophen – nicht ihr habt das letzte Wort, sondern ich. Ich bin da und werde immer da sein. Darum sorgt euch nicht“. Andererseits fordert uns Gott immer und immer wieder zum Handeln auf: „Übt Nächstenliebe, achtet die Schöpfung, tötet nicht, lügt einander nicht an, begehrt nicht, was euch nicht gehört.“ Das sind keine Bitten, das ist ein Auftrag, quasi ein Befehl unseres Schöpfers, der sich für diese Welt etwas Anderes gewünscht hat. Es gibt keine Option Nichtstun. Auch, wenn wir resignieren, nicht mehr können, die Angst uns lähmt, sagt Gott: „Ich bin da. Aber du musst mir helfen. Gib nicht auf, handle so, dass diese Welt eine Chance hat. Handle so, dass Zukunft entsteht, dass Offenheit und Veränderung zum Guten möglich sind.“

Stefan El Karsheh ■

Literatur: Jürgen Moltmann, *Theologie der Hoffnung. Untersuchungen zur Begründung und zu den Konsequenzen einer christlichen Eschatologie*, Gütersloh 2005, 29,95 € + Jürgen Moltmann, *Politische Theologie der modernen Welt*, Gütersloh 2021, 24,00 €

Wochenendfahrt für Frauen

Ankündigung

Du hast Lust, ein Wochenende nur mit Frauen mittleren Alters zusammen zu sein, um aufzutanken, zu quatschen, spazieren zu gehen, aktiv zu werden, zur Ruhe zu kommen, Austausch zu suchen – untereinander und im Gebet? Dann komm mit in die Woltersburger Mühle bei Uelzen. Wir fahren vom 9. bis 11. Oktober. Die Anreise erfolgt mit der Bahn. Wir starten möglichst am Freitag gegen 10 Uhr und fahren Sonntag nach dem Mittagessen wieder zurück nach Hannover. Die Kosten betragen 235,- €.

Weitere Infos unter www.st-thomas-hannover.de oder bei Pastorin Bernhardt.



KIRCHE AKTUELL

Guter Vorsatz gesucht?

Da haben wir etwas für Sie: mehr Singen! Probieren Sie es aus! Die Möglichkeit dazu bietet Ihnen unsere Ricklinger Kantorei. Sie gehört zum kulturellen Angebot der Michaelis-Gemeinde in Hannover-Ricklingen. Unsere Hauptaufgabe ist die musikalische Ausgestaltung von Gottesdiensten. Wir verfügen sogar über geübte Männerstimmen, sodass drei- bis vierstimmige Chorsätze kein Problem darstellen. Das Repertoire ist stilistisch vielfältig und reicht durch mehrere Jahrhunderte von Bach bis Rutter. Gelegentlich geben wir auch eigene Konzerte, beispielsweise zum Sonntag Cantate oder am Sonnabend vor dem 1. Advent als Übergang ins neue Kirchenjahr („Silvent“). Auch

Gemeinschaftsveranstaltungen mit anderen Chören haben bei uns Tradition. Was müssen Sie tun, um bei der Ricklinger Kantorei mitsingen? Kommen Sie einfach mutig donnerstags um 19 Uhr in den Saal des Gemeindehauses in der Pfarrstraße! Dort finden unsere Chorproben statt – es sei denn, es sind Schulferien oder Feiertage. Notenkenntnisse und Chorpraxis machen das Singen zwar leichter, aber wir haben auch Erfahrung im erfolgreichen „Einsingen“ von stimmlichen Neulingen! Interesse? Weitere Infos im Gemeindebüro Michaelis oder direkt bei Chorleiter Roland Baumgarte, Tel. 0151 70610453 bzw. per Mail: Roland.Baumgarte@gmx.net.

Freudenboten gesucht!

Besuchsdienstkreise Michaelis & St. Thomas
Sie suchen nach einer sinnvollen ehrenamtlichen Tätigkeit, die den Menschen in Ricklingen und Oberricklingen das Lächeln ins Gesicht zaubert? Mit der Sie Einsamkeit lindern, Freude teilen und tiefe Dankbarkeit spüren können? Dann kommen Sie zu uns in den Besuchsdienstkreis!
In Michaelis trifft sich die muntere Truppe jeweils am letzten Montag im Monat, in St. Thomas ca. alle sechs Wochen nach Absprache. Dann verteilen wir unter uns die Grußkarten für die hohen Geburtstage im kommenden Monat und sprechen über unsere Erfahrungen im Kontakt mit den Menschen. Ihr Aufwand muss auch gar nicht

groß sein: Sie alleine entscheiden, wie viele Geburtstagskarten Sie den dankbaren Geburtstagskindern in Ober-/Ricklingen überbringen wollen!
Nächste Treffen:
Mo 23.2., 30.3., 27.4., 16.30 Uhr
Gemeindehaus Michaelis
Mo 2.3., 11.00 Uhr
Gemeindehaus St. Thomas



Weltgebetstag

Weltgebetstag der Frauen

Für den diesjährigen Weltgebetstag der Frauen haben sich Frauen aus Nigeria den Ablauf überlegt. Der Gottesdienst gibt Einblicke in das Land und die Situation der Frauen vor Ort und soll dazu beitragen, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. In ökumenischer Gemeinschaft wird dieser Gottesdienst für Sie vorbereitet. Im Anschluss laden wir zum (nigerianischen) Imbiss ein.

Fr 6.3., 18.00 Uhr
St. Thomas

Trauergruppen

Unsere Trauergruppen werden von zwei erfahrenen und ausgebildeten Trauerbegleiterinnen geleitet und sind für alle Trauernden offen, unabhängig von Gemeindezugehörigkeit, Konfession und Glauben.
10 Termine 14-täglich, jeweils mittwochs
• Erwachsene (ab 28 Jahren)
18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
• Junge Erwachsene (18 bis 28 Jahre)
18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Die Gruppen starten, sowie die Gruppengröße (6–8 Personen) erreicht ist.
Ort: Gemeindehaus Michaelis, Pfarrstr. 72
Kontakt: Michaelis, Tel. 41 08 97 90
oder 0176 50 68 41 60
Marita.bernhold@evlka.de
oder Tel. 0160 840 81 37
Platz.marion@googlemail.com

Vorankündigung: Mitsingfestival – 2. bis 25. Mai 2026

im Mai findet landeskirchenweit ein Festival statt, bei dem alle, die gerne singen, auf ihre Kosten kommen. „Wer singt, blüht auf!“ – so lautet das Motto. In unserer Kirchenregion laden wir im Rahmen des Festivals zu vier Veranstaltungen ein:

- | | | |
|----------------------|---|--------------------|
| ■ So 3.5. 17.00 Uhr | Vier Chöre für ein Halleluja – Ein Mitsing-Erlebnis | Michaeliskirche |
| ■ So 10.5. 10.30 Uhr | Cross+Culture-Gottesdienst und anschließendes Musikfestival „Colours of Praise“ mit Bands aus internationalen Gemeinden in Hannover | Bonhoeffergemeinde |
| ■ Mo 18.5. 19.00 Uhr | Gesangbuchhitparade mit dem Posaunenchor | St. Thomaskirche |
| | (Stimmzetteln gibt es ab Ostern in unseren Gemeindehäusern und auf der Homepage) | |
| ■ Di 19.5. 15.00 Uhr | Wenn du singst, sing nicht allein! | Kapelle Monikaheim |
| | Mitsingkonzert mit Hartmut Naumann | |

Außerdem werden die Gottesdienste in unseren Seniorenheimen im Mai als Singegottesdienste gestaltet.



KIRCHE AKTUELL

Neu im Gemeindebüro St. Thomas



Mein Name ist Gertrud Brunotte-Schütte. Seit Mitte November arbeite ich im Gemeindebüro von St. Thomas und habe schon einige Menschen kennenler-

nen dürfen. Bis vor zwei

Jahren habe ich mit meinem Mann und drei Kindern in Echem, einem kleinen Dorf im Landkreis Lüneburg gelebt. Nun sind wir unseren drei erwachsenen Kindern und einem Enkel gefolgt und wohnen in Hannover. Da mein Mann und ich im Landkreis Hameln aufgewachsen sind, und wir oft in

Hannover waren, ist uns die Stadt durchaus vertraut.

Die Kirche hat mich mein Leben lang begleitet: in meiner Verwandtschaft gab es viele Theologen, ich bin im Pfarrhaus geboren und habe die ersten sechs Jahre auf dem Gelände einer evangelischen Bildungseinrichtung gelebt. Zuletzt war ich zwölf Jahre im Kirchenvorstand aktiv.

Ich schätze Begegnungen mit anderen Menschen, gehe im Ricklinger Holz gerne mit einer tollen Gruppe walken und singe sehr gerne – auch das am liebsten mit anderen gemeinsam.

Beruflich bin ich breit aufgestellt: nach dem Studium der Agrarwissenschaften und der praktischen Ausbildung als Landwirtin

war ich: Beraterin für Milcherzeugerbetriebe, Ausbilderin für Auszubildende in der Landwirtschaft, Mitarbeiterin im Bereich Nachhaltigkeit für ein Bekleidungsunternehmen, Geschäftsführerin einer kleinen GmbH.

Jetzt wohnen wir also in Hannover, und ich bin froh, in dieser Kirchengemeinde arbeiten zu dürfen. Ich freue mich, die Gemeinde und die vielen Menschen in der Gemeinde nach und nach kennenzulernen und bin gespannt auf die vielen Begegnungen, die wir haben werden.

Wir begrüßen Frau Brunotte-Schütte im Gottesdienst am 15. Februar.

Herzliche Einladung dazu!

Neu im Gemeindebüro Michaelis

Hallo, mein Name ist Stefan Heine, und ich bin seit Jahresanfang Ihr neuer Pfarrsekretär in der Michaelis-Gemeinde! Ich komme aus Oeberricklingen, bin verheiratet und habe zwei wundervolle Kinder. Nachdem ich bis zuletzt im IT-Bereich einer Behörde gearbeitet habe, freue ich mich, nun hier in Michaelis sowohl vertraute als auch ganz neue Aufgabenbereiche zu entdecken.

Besonders viel Freude bereitet mir der Kontakt mit vielen unterschiedlichen Menschen, denen man in der Gemeindearbeit so begegnet. Einige haben mich ja inzwischen schon vor Ort kennengelernt, deshalb meine herzliche Einladung: scheuen Sie

sich nicht, hier im Pfarrbüro vorbeizuschauen und mich anzusprechen. Ich bin gerne für Ihre Anliegen da. Es grüßt herzlich.

Ihr Stefan Heine ■

Im Gottesdienst am 11. Januar haben wir Stefan Heine bereits offiziell begrüßt und wünschen ihm für seinen Dienst herzlich Gottes Segen.

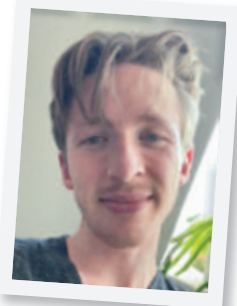


Moin!

Ich bin Jannik Lindemann, habe im Wintersemester 25/26 meinen Doppelbachelor in dem Studiengang Soziale Arbeit

und Religionspädagogik abgeschlossen und fange am 1. Februar mein Anerkennungsjahr bei Luise Hofmann in der Kirchenregion Ricklingen-Mühlenberg an. Ich freue mich auf eine schöne und lehrreiche Zeit und bin darauf gespannt, euch bei den nächsten Aktionen kennenzulernen. Hier vorab schon ein kleiner Überblick. Ich interessiere mich besonders für die Kinder- und Jugendarbeit und bringe in diesem Bereich auch schon einige Erfahrung mit. Ich war viele Jahre als Teamer in der St. Willenhadi Gemeinde in Osterholz-Scharmbeck tätig und habe dort auch mein FSJ absolviert. Zusätzlich arbeite ich seit ca. drei bis vier Jahren neben dem Studium in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (Wellenbrecher und Camelot bei der AWO). In meiner Freizeit mache ich gerne Sport und spiele u. a. Fußball im Verein. Ansonsten koche ich sehr gerne, verbringe Zeit mit Freunden und spiele etwas Gitarre.

Jannik Lindemann ■



Bonhyang und Bonhoeffer

Nach anderthalb Jahren ist der Bundesfreiwilligendienst von Heekoung Koun in der Bonhoeffer-Kirchengemeinde zu Ende gegangen.

Das Wunderbare: Es geht weiter! Seit dem 1. Januar arbeitet die koreanische Pastorin jetzt sowohl für die Bonhyang- als auch für die Bonhoeffer-Gemeinde.



Beide Gemeinden konnten zusammen eine Stelle für sie schaffen. So wird die Brücke zwischen beiden Gemeinden gestärkt und die interkulturelle Gemeindeentwicklung im Ökumenischen Kirchenzentrum weiter ausgebaut.

KONFIRMATION

St. Thomas-Gemeinde

26. April 2026

Pn. Bernhardt, D. Jörs

Henry Bertling
Nina Blaskowitz
Emilian Bock
Malte Boese
Liah Claussen
Lia El Karsheh
Lion Götze
Moritz Hering
Greta Ipsen
Viktoria Liebeneiner
Emilia Mondenschein
Vita Schartner
Anton Schirmer
Amelie Spallek
Bo Wöbking
Hendrik Wollenweber



Konfirmand:innen-Unterricht in der Region

Der Konfirmand:innenunterricht wird von den Pastor:innen und Diakon:innen der Region gestaltet und begleitet. In den Kirchengemeinden St. Thomas und Michaelis wird ein zweiwöchiges Modell angeboten, das wahlweise dienstags oder donnerstags stattfindet. Die Viertklässler (KU4) treffen sich für 1 Stunde und 15 Minuten im Anschluss an den Schulunterricht (von 15.15 – 16.30 Uhr), die Achtklässler (KU8) für zwei Stunden am frühen Abend (von 17.00 – 19.00 Uhr). Wenn der Unterrichtstermin der eigenen Gemeinde zeitlich nicht passt, besteht die Möglichkeit, den Konfirmand:innenunterricht an einem anderen Wochentag in einer Gemeinde der Region zu besuchen.

Die Konfirmand:innenzeit wird durch Ausflüge, Freizeiten, Kirchenübernachtungen und Gemeindepraktika ergänzt.

Die postalischen Einladungen werden nach den Osterferien verschickt und über die Grundschulen verteilt. Da es dennoch vorkommen kann, dass nicht alle erreicht werden, laden wir herzlich dazu ein, sich die Termine für die Elternabende schon einmal einzutragen.

Kirchengemeinde	St. Thomas	Michaelis	Bonhoeffer
Ansprechperson	Diakonin Luise Hofmann 0157 54348183 luise.hofmann@evlka.de Pastorin Kathrin Bernhardt 0511 3655604 kathrin.bernhardt@evlka.de	Diakonin Luise Hofmann 0157 54348183 luise.hofmann@evlka.de Pastor Danilo Paap 0151 41 24 30 37 danilo.paap@evlka.de	Pastorin Nadia El Karsheh 0163 4257917 nadia.elkarsheh@evlka.de
Info- & Anmeldeabend	2.6., KU4 17 Uhr, KU8 18.30 Uhr	3.6., KU4 17 Uhr, KU8 18.30 Uhr	17.6., KU4 17 Uhr, KU8 18.30 Uhr

Jubiläumskonfirmation

St. Thomas und Michaelis feiern in diesem Herbst ihre Jubiläumskonfirmanden. Wer vor 50 oder 60 Jahren in St. Thomas oder Michaelis konfirmiert wurde, ist zur Goldenen bzw. Diamanten Konfirmation eingeladen. Und vielleicht dürfen wir sogar Jubilare mit noch viel höheren Jubiläen begrüßen.

Dazu sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen: Es ist kaum möglich, Adressen zu ermitteln, wenn die ehemaligen Konfirmanden nicht mehr in Ober-/Ricklingen wohnen. Bitte helfen Sie uns und berichten uns von Ihren noch vorhandenen Kontakten. Sehr gerne können Sie sich auch schon in unseren Gemeindebüros melden, wenn Sie in

den Jahren 1976 und 1966 konfirmiert worden sind. In St. Thomas kommen noch die Jahre 1975 und 1965 hinzu, da dort nur alle zwei Jahre Jubelkonfirmation gefeiert wird.

So 11.10., 10.00 Uhr, St. Thomas
So 25.10., 10.00 Uhr, Michaelis

Gottesdienste



Datum	Bonhoeffer-Gemeinde	Michaelis-Gemeinde	St. Thomas-Gemeinde
● 1. Feb. 2026 4. So. n. Epiph.	10.30 Uhr Hr. Rochor	18.00 Uhr · Edelhofkapelle Lichtmessfeier, P. Paap	10.00 Uhr Lektor Latzel
● 4. Feb. 2026 Mittwoch	18.00 Uhr · Happy Birthday, Dietrich! D. Weber + Team		
● 8. Feb. 2026 Sexagesimae	10.30 Uhr Cross+Culture Gottesdienst Pn. El Karsheh und Team	10.00 Uhr · Edelhofkapelle P. Paap	⌚ 17.00 Uhr · Abendliebergottesdienst unterstützt vom Kleinen Ensemble Pn. Bernhardt
● 15. Feb. 2026 Estomihi	10.30 Uhr Pn. El Karsheh	⌚ 10.00 Uhr · Edelhofkapelle P. Paap	10.00 Uhr · Einführung von Gertrud Brunotte-Schütte, Pn. Bernhardt
● 18. Feb. 2026 Aschermittwoch		18.00 Uhr · Michaeliskirche P. Paap, mit der Ricklinger Kantorei	
● 20. Feb. 2026 Freitag	17.30 Uhr · Cross+Culture young! Lektorin Min + Team		
● 22. Feb. 2026 Invocavit	10.30 Uhr Pn. El Karsheh	10.30 Uhr · Michaeliskirche Kirche Kunterbunt, Dn. Hofmann und Team	
● 1. März 2026 Reminiscere	10.30 Uhr Pn. El Karsheh	⌚ 10.00 Uhr · Edelhofkapelle Pn.i.R. Ahlers, anschl. Kirchenkaffee	10.00 Uhr Lektor Latzel
● 4. März 2026 Mittwoch	18.00 Uhr · Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Paap und Lektorenkreis		
● 6. März 2026 Freitag	18.00 Uhr · St. Thomas Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst, anschließend Essen, Team mit Pn. Bernhardt		
● 8. März 2026 Okuli	10.30 Uhr Cross+Culture Gottesdienst Pn. El Karsheh und Team	⌚ 10.00 Uhr · Edelhofkapelle mit dem Frauenchor Euterpe P. Paap	⌚ 10.00 Uhr Gottesdienst am Frauensonntag Pn. Bernhardt
● 11. März 2026 Mittwoch	18.00 Uhr · Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Paap und Lektorenkreis		
● 15. März 2026 Lätare	10.30 Uhr P. El Karsheh	10.00 Uhr · St. Thomas · Posaunensonntag Posaunenchor, Lektorin Schulz	
● 18. März 2026 Mittwoch	18.00 Uhr · Edelhofkapelle Passionsandacht · P.i.R. Bludau und Lektorenkreis		
● 19. März 2026 Donnerstag	15.00 Uhr · Ostgottesdienst Präd. Röhrbein		
● 20. März 2026 Freitag	17.30 Uhr · Cross+Culture young! Lektorin Min + Team		
● 22. März 2026 Judika	10.30 Uhr Hr. Rochor	10.00 Uhr · Edelhofkapelle P. Paap	🛤️ 10.00 Uhr Pn. Bernhardt
● 25. März 2026 Mittwoch	18.00 Uhr · Edelhofkapelle Passionsandacht · Lektorin Schulz		
● 29. März 2026 Palmarum	10.30 Uhr Hr. Seeligmann	10.00 Uhr · Michaeliskirche Familiengottesdienst, Dn. Hoffmann	10.00 Uhr Pn.i.R. Lampe-Densky
● 2. April 2026 Gründonnerstag	17.00 Uhr P. + Pn. El Karsheh und Team	⌚ 18.00 Uhr · Tischabendmahl P. Paap und Lektorenkreis	18.00 Uhr · Tischabendmahl Hauskreis, Pn. Bernhardt
● 3. April 2026 Karfreitag	10.30 Uhr P. El Karsheh	15.00 Uhr · Michaeliskirche Andacht zur Sterbestunde Jesu, P. Paap	10.00 Uhr Bebilderte Lesung, Pn. Bernhardt

☞ mit Abendmahl ☞ = Taufen möglich



Datum	Bonhoeffer-Gemeinde	Michaelis-Gemeinde	St. Thomas-Gemeinde
● 4. April 2026 Osternacht		23.00 Uhr · Edelhofkapelle P. Paap	23.00 Uhr Pn. Bernhardt
● 5. April 2026 Ostersonntag	10.30 Uhr Pn. El Karsheh	10.00 Uhr · Michaeliskirche P. Paap	10.00 Uhr · Festgottesdienst anschließend Ostereiersuche Posaunenchor, Pn. Bernhardt
● 6. April 2026 Ostermontag	10.00 Uhr · Monikaheim Gemeinsamer Gottesdienst · Pn. Kesper-Weinrich		
● 12. April 2026 Quasimodogeniti	10.30 Uhr Cross+Culture Gottesdienst Pn. El Karsheh und Team	10.00 Uhr · Michaeliskirche P. Paap	10.00 Uhr Lektor Latzel
● 17. April 2026 Freitag			19.00 Uhr · Jugendgottesdienst D. Jörs und Team
● 19. April 2026 Miserikordias	10.30 Uhr P. El Karsheh	10.00 Uhr · Michaeliskirche Pn. Heger	11.00 Uhr · Stadtteilkirchen- dienst in der Bücherei, Pn. Bernhardt
● 24. April 2026 Freitag	17.30 Uhr · Cross+Culture young! Lektorin Min + Team		
● 25. April 2026 Sonnabend			18.00 Uhr · Abendmahlsgottes- dienst zur Konfirmation, D. Jörs, Pn. Bernhardt, Forward to far
● 26. April 2026 Jubiläum	10.30 Uhr Hr. Rochor	10.00 Uhr · Michaeliskirche Pn.i.R. Ahlers	10.00 Uhr · Konfirmation Pn. Bernhardt, D. Jörs, K. Rabemanisa

Kirche für Kinder in der Region	Gottesdienste in den Heimen
Statt einzelner Kindergottesdienste in den jeweiligen Gemeinden gibt es jetzt etwas Neues: Gute-Nacht-Kirche Mo 9.2. + 2.3., 17.00 bis 17.30 Uhr für alle Gemeinden in Bonhoeffer Kirche Kunterbunt So 22.2., 10.30-13.30 Uhr für alle Gemeinden in Michaelis	Johanniter-Stift: 19.2. (Abendmahl), 5.3. (ökum.) 2.4. (Abendmahl), 16.4. Keppler Senioren Pension: 17.2. (Abendmahl) 17.3., 21.4. Monikaheim: 26.2. (Abendmahl) 6.4. (Ostermontag), 30.4. Seniorenresidenz Lavendio: 5.2. (Ln. Schulz) 5.3., 2.4. (Abendmahl)
	Pn. Kesper-Weinrich 15.30 Uhr Pn. Kesper-Weinrich 10.00 Uhr Pn. Kesper-Weinrich 10.00 Uhr Pn. Kesper-Weinrich 10.30 Uhr



Veranstaltungsprogramm

Passion & Ostern

■ Halt in der Schwere

Der Lektorenkreis Michaelis hat eine Reihe von Passionsandachten erarbeitet. Das Thema: Was können uns Aussagen aus dem Alten Testament im Hinblick auf Jesu Passion lehren – und welchen Bezug haben sie zu unserem eigenen Leben?

Mi 4.3. *Hilfe!?*

Mi 11.3. *Leid als Strafe?*

Mi 18.3. *Heilsamer Schmerz?*

Mi 25.3. *Gehalten.*

jeweils 18.00 Uhr, Edelhofkapelle



■ Tischabendmahl

Am Gründonnerstag hat Jesus mit seinen Freunden zusammen gesessen und Mahl gehalten. Daraus ist unsere Form, Abendmahl zu feiern, entstanden. Wir wollen es aber so machen, wie es ursprünglich war: Wir werden miteinander Abendbrot essen, das gleichzeitig zum Abendmahl wird! In St. Thomas bereitet der Hauskreis den Gottesdienst vor, in Michaelis gestaltet der Lektorenkreis das Tischabendmahl, in Bonhoeffer P. und Pn. El Karsheh und Team.

Do 2.4., 17.00 Uhr Bonhoeffer

18.00 Uhr Michaelis, St. Thomas

■ Karfreitagslesung

An Karfreitag nehmen wir uns Zeit, die Geschichte, wie Jesus stirbt, ganz in Ruhe zu hören. Die bebilderte Lesung aus dem Matthäusevangelium lässt uns den Weg ans Kreuz nachspüren. In Bonhoeffer räumen wir zwischen den Lesungsteilen

gemeinsam den Altar leer. Es bleibt nur das Kreuz.

Fr 3.4., 10.00 Uhr St. Thomas

10.30 Uhr Bonhoeffer

■ Gottesdienst zur Sterbestunde

In Michaelis feiern wir die Sterbestunde Jesu an Karfreitag mit einer besonderen Liturgie: (Solistischer) Gesang und Stille, Licht und Dunkel, Trauer und Hoffnung ringen miteinander – und zuletzt bildet die feierliche Ankunft und Verehrung des Kreuzes den bewegenden Höhepunkt.

Fr 3.4., 15.00 Uhr, Michaelis

■ Osternacht

In der dunklen Kirche beginnt der Gottesdienst der Osternacht, nach und nach wird es im zunehmenden Kerzenlicht heller. Das Fest der Auferstehung kündigt sich behutsam an – begleitet von liturgischen Gesängen. Ein ganz besonderer Gottesdienst! Sa 4.4., 23.00 Uhr

St. Thomas und in der Edelhofkapelle
(im Anschluss ans Osterfeuer im Edelhof)

■ Ostersonntag

Hallelujah, das Leben ist stärker als der Tod. Das feiern wir in unseren Ostergottesdiensten – in St. Thomas als Familiengottesdienst mit dem Posaunenchor und anschließender Eiersuche auf der Gemeindegewiese, in Michaelis als feierlichen Abendmahlsgottesdienst. In der Bonhoeffer-Gemeinde beginnen wir ökumenisch mit dem Entzünden der neuen Osterkerze draußen an der Feuerschale. Im Anschluss an den Abendmahlsgottesdienst gibt es einen Mittagsimbiss im Foyer.

So 5.4., 10.00 Uhr Michaelis, St. Thomas

10.30 Uhr Bonhoeffer

■ Ostermontag

Einen regionalen österlichen Gottesdienst am Ostermontag feiern Menschen aus den Ricklinger Gemeinden und dem Monikaheim gemeinsam in der Kapelle im Monikaheim. Er wird gestaltet von Ehrenamtlichen der Michaelisgemeinde mit Altenseelsorgerin Pn. Kesper-Weinrich. Bewohner und ihre Angehörigen, Gemeindemitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Mo 6.4., 10.00 Uhr, Kapelle Monikaheim

Kirchenmusik

■ Frühjahrskonzert

Das Orchester Lyra bietet einen unterhaltenden Nachmittag u. a. mit Mozarts Andante mit unserem musikalischen Leiter, dem international bekannten Konzertviolinisten B. A. Schmitz zusammen mit A. Lutter, Viola, und dem Orchester. Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen!

Sa 14.2., 16.00 Uhr

Ökum. Kirchencentrum Mühlenberg

■ Frühlingskonzert

Herzliche Einladung zum Frühlingskonzert mit Musikern und Musikerinnen aus dem Freundeskreis von E. Sporleder. Es gibt wieder ein breit gefächertes Programm. Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sa 18.4., 16.00 Uhr

Bonhoeffer-Saal

Besondere Gottesdienste

■ Lichtmess

Gemeinsam entdecken wir ein altes Fest der Christenheit wieder: Lichtmess – das eigentliche Ende der Weihnachtszeit. An ihm kommen wir in der kerzenerleuchteten Edelhofkapelle zusammen, singen noch einmal weihnachtliche Lieder und lassen in besonderer Atmosphäre Jesu Hoffnungslicht unter uns erstrahlen.

So 1.2., 18.00 Uhr

Edelhofkapelle

■ Happy Birthday Dietrich!

Ein Gottesdienst (nicht nur) für Konfis

Wer war Dietrich Bonhoeffer? Findet es raus! Mit D. Tom Weber und Team.

Mi 4.2., 18.00 Uhr

Ökum. Kirchencentrum Mühlenberg

■ Abendliedergottesdienst

Im Gesangbuch gibt es so schöne Abendlieder, aber so selten Gelegenheit, sie zu singen. Deshalb feiern wir diesen Gottesdienst! Zu Gast sind Mitglieder des Kleinen Ensembles unter Leitung von Gerhard Hagedorn, die uns musikalisch unterstützen und natürlich auch etwas aus ihrem Repertoire zum Besten geben.

So 8.2., 17.00 Uhr

St. Thomas



Veranstaltungsprogramm

■ Aschermittwoch

Das Wort „Buße“ ist außer Mode, doch kann es sehr heilsam sein, das vor Gott zu bringen, was noch nicht gut und heil an uns ist. Dem wollen wir uns in diesem besonderen Abendgottesdienst unter Beteiligung der Kantorei gemeinsam stellen. Und uns mit der Zeichnung des Aschekreuzes auf der Stirn an Gottes Anspruch und Zuspruch erinnern.

Mi 18.2., 18.00 Uhr

Michaeliskirche

■ Euterpe singt!

Gesangsstark wird es am 8.3. in der Edelhokapelle, wenn der Frauenchor Euterpe unseren Gottesdienst wieder musikalisch reich ausgestalten wird. Herzliche Einladung zu dieser besonderen Feier!

So 8.3., 10.00 Uhr

Edelhokapelle

■ Posaunensonntag

Das kleine Osterfest – der Sonntag Lätare (lat. „Freuet euch“) ist traditionell der Posaunensonntag in unserer Landeskirche. Selbstverständlich begleitet der Posaunenchor St. Thomas diesen Gottesdienst, den wir in der ganzen Region gemeinsam feiern.

So 15.3., 10.00 Uhr

St. Thomas

■ Familiengottesdienst

An Palmsonntag feiern wir einen etwas anderen Gottesdienst – und die ganze Familie, Jung und Alt, ist dazu herzlich eingeladen. Lassen Sie sich überraschen!

So 29.3., 10.00 Uhr

Michaeliskirche

■ Stadtteलगottesdienst

Die Stadtbibliothek Ricklingen und unsere Gemeinde passen ganz gut zusammen, finden wir, denn uns beiden sind Bücher wichtig – einmal, weil in der Bibliothek so viele Menschen Bücher lesen und leihen und einmal für uns als christliche Gemeinde, in der die Bibel (das Buch der Bücher) so eine wichtige Rolle spielt. Grund genug, gemeinsam Gottesdienst zwischen lauter Büchern zu feiern.

So 19.4., 11.00 Uhr

Stadtbibliothek Ricklingen

Anne-Stache-Allee

■ Abendmahlsgottesdienst

am Vorabend der Konfirmation

Das Abendmahl ist für uns als Gemeinde das Zeichen der Gemeinschaft schlechthin. Darum ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen, mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen gemeinsam am Abend vor der Konfirmation Abendmahl zu feiern. Musik: Band „Forward to far“.

Sa 25.4., 18.00 Uhr

St. Thomas

Veranstaltungen

■ Hitsterabend

Nach dem Erfolg im letzten Jahr präsentiert Zeig Herz e.V. zum zweiten Mal den Hitsterabend – ein Abend für die ganze Gemeinde. Wir raten in Gruppen, in welchem Jahr welcher Hit erschienen ist. Jan Wöbking moderiert, und Zeig Herz stellt Getränke und Snacks bereit.

Fr 13.2., 19.00 Uhr

St. Thomas

■ Lektorenkreis

Der Lektorenkreis bereitet ab Februar die Passionsandachten und Gründonnerstag vor. Wer Freude daran hat, sich aktiv in Gottesdienste und Andachten einzubringen und theologische Fragen zu diskutieren, ist herzlich eingeladen. Leitung: P. Paap

Di 17.2., 17.3., 21.4., jeweils 19.00 Uhr

Gemeindehaus Michaelis

■ Theologischer Arbeitskreis

Jeden letzten Montag im Monat bearbeiten wir biblische Texte und theologische Fragen. Aktuelles Thema: „Weisheitsworte in den biblischen Texten“. Herzliche Einladung! Leitung: P.i.R. Waechter

Mo 23.2., 18.00 Uhr

Foyer des Gemeindehauses Michaelis

■ Kirchenführung in Michaelis

Immer am letzten Mittwoch im Monat, Dauer ca. 30 Minuten. Anmeldung nicht erforderlich, außer für größere Gruppen. Mit Daniela Gingrich.

Mi 25.2., 25.3., 29.4., jeweils 15.00 Uhr

Treffpunkt Michaeliskirche

■ Gott im KZ

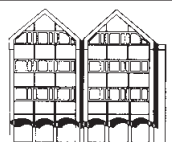
Konzentrationslager waren gottlose Orte, trotzdem wurden dort im Geheimen Gottesdienste gefeiert. Der Abend möchte sich diesem Thema nähern.

Fr 6.3., 19.00–21.00 Uhr

Bonhoeffer-Saal

■ Gärtnern macht glücklich

Genau vor einem Jahr haben motivierte Menschen das Beet vor der Kirche umgestaltet. Jetzt wachsen dort heimische



stadtweg-apotheke

dr. h. hoffmann · ricklinger stadtweg 41 · 30459 hannover · telefon 42 01 48 · fax 42 01 49
www.stadtweg-apotheke.de · stadtwegapotheke@gmx.de

Wir bieten an:

- Annahme von Altmedikamenten
- umfassende und ausführliche Arzneimittelberatung
- Kundenkarte
- Reiseimpfschutz
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen u. Bandagen
- Blutdruck-Kontrolle
- Verleih von Medela-Milchpumpen, Babywaagen, Blutdruckmessgeräten
- Wasser-Analyse

*Ihre Apotheke in Ricklingen.
Mehr als eine gute Empfehlung!*

**Nutzen Sie
unseren
Lieferservice!**

Veranstaltungsprogramm

Regionale Veranstaltungen Kids & Teens



■ Gute-Nacht-Kirche

Wann? 9.2. + 2.3., 17.00 bis 17.30 Uhr
Wo? Bonhoeffer
Eine Gute-Nacht-Geschichte in der Kirche? Einmal im Monat laden wir ein zu diesem liebevollen Abendangebot für die ganz Kleinen – ruhig und geborgen!

■ Kirche Kunterbunt

Wann? So 22.2., 10.30–13.30 Uhr
Wo? Michaelis
Wir starten im neuen Jahr wieder mit einem kunterbunten Familiengottesdienst. Merkt euch den Termin vor!

■ KonfiKids / Teens

Wann? Di 10.3., 14.4. + 12.5., 16.00–18.00 Uhr
Übernachtungsaktion: 11. – 12.4.
Wo? St. Thomas
KonfiKids / Teens (5.–7. Klasse) findet monatlich statt und bildet die Brücke zwischen der KU4- und der KU8-Zeit. Die Konfis können sich wiedersehen und gemeinsam basteln, backen und Spiele spielen. Auch wer kein KU4 gemacht hat, ist herzlich eingeladen.

■ Kinder-Bibel-Woche

Wann? So 29.3. – 2.4.
Wo? Michaelis
In Michaelis wollen wir einen schönen Vormittag verbringen und gemeinsam frühstücken, basteln und spielen. Das Angebot ist ab 5 Jahren, und wir wollen Tiere in der Bibel kennenlernen.

■ Kinder-Ferien-Tage

Ankündigung

Vom 3. – 7.8. wollen wir wieder tolle Tage im Kirchencentrum verbringen und neben einem gemeinsamen Mittagessen spielen, basteln und Ausflüge machen.

Anmeldung und Infos zu allen Veranstaltungen bei Dn. Luise Hofmann, Tel. 0157 54 34 81 83 oder luise.hofmann@evlka.de

winterharte Stauden. Darüber freuen sich nicht nur die Besucher unserer Kirche, sondern auch Insekten und Vögel. In diesem Jahr wollen wir weitere Beete rund um die Kirche neu bepflanzen und umgestalten. Dafür suchen wir wieder fleißige Helfer, die Spaß am Gärtnern haben. Nach getaner Arbeit können sich alle bei Kartoffelsalat und Würstchen stärken. Sa 28.3., 10.00 bis 13.00 Uhr vor der Michaeliskirche

■ Tablequiz

Arne Borstelmann steht bereit für ein weiteres Tablequiz in St. Thomas! Jung und Alt können mitraten bei Fragen aus lauter ganz unterschiedlichen Bereichen – da hat jede und jeder etwas beizutragen! Natürlich gibt es auch wieder Snacks und Getränke. Anmelden kann man sich ein-

zeln, zu zweit, als Gruppe – wie auch immer – am besten im Gemeindebüro, Tel. 42 19 05 oder bei Diakon Andreas Jörs per Mail: andreas.joers@evlka.de
Wir freuen uns auf einen weiteren gemütlichen und inspirierenden Abend!
Fr 10.4., 19.00 Uhr
St. Thomas

■ Work and grill

Vor der Konfirmation soll alles rund um Gemeindehaus und St. Thomaskirche frühjahrsschick gemacht werden. Schließen Sie sich unserer Gemeinschaftsaktion an und jäten mit uns Unkraut und schneiden Äste. Das macht zusammen mit den anderen großen Spaß, und ab 12 Uhr lassen wir es uns bei Bratwurst und Salat gut gehen.
Sa 18.4., 10.00–13.00 Uhr
St. Thomas

■ Michaelis Mittags Mahl

Wir laden Sie herzlich ein, in netter Gemeinschaft eine warme Mahlzeit, Nachtisch und eine Tasse Kaffee zu genießen!
Mittwochs,
12.00–13.30 Uhr
Gemeindesaal
Michaelis



■ Klönschnack im Foyer

Jeden Donnerstag gibt es im Foyer des Gemeindehauses Michaelis den offenen Kaffeetreff „Klönschnack“. Interessierte sind herzlich eingeladen!
Donnerstags, 15.00 – 16.30 Uhr
Foyer des Gemeindehauses Michaelis

FLEISCHEREI
Dirk
Bögeholz
PARTY-SERVICE




30459 Hannover
Nenndorfer Platz 84
☎ (05 11) 42 16 73

Immobilienberatung in Ricklingen
Immobilienmakler Christian Hering ist für Sie vor Ort!



- Sie möchten Ihr Haus oder Ihre Wohnung, Ihre Garage, Ihr Grundstück oder einen Teil Ihres Grundstücks verkaufen?
- Sie möchten Ihr Haus oder einen Teil Ihres Hauses verkaufen und selbst weiter bewohnen?
- Unser Service für Sie:
- Kostenfreie Immobilienbewertung und diskrete, unkomplizierte Verkaufsabwicklung!

Tel.: 01577 / 499 64 81 | mail: c.hering@campo-immobilien.de | Grünlinde 19



Veranstaltungsprogramm

Kinder, Jugend und Familie

Jugendgottesdienst in St. Thomas

Es gibt Szenen, ein Thema und Live-Musik, und: es gibt die Möglichkeit, die aktuellen Konfis aus St. Thomas kennenzulernen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt's im Saal noch Snacks, Getränke und nette Gespräche! Auch Erwachsene sind herzlich eingeladen!

Fr 17.4., 19.00 Uhr

St. Thomas

Basar für Kinderkleidung

Der Förderverein der Kita lädt ein zum Second-Hand-Basar!

So 26.4., 13.00 – 16.00 Uhr

Kita St. Thomas, Am Wacholder 14A

Kinderfreizeit Sommerferien

Vom 4. bis 11. Juli findet die diesjährige Sommerfreizeit für Kinder von 7 bis 12 Jahren statt, in der Eichenkreuzburg in Bissendorf. Dort gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Spielen, Geschichten, Abenteuern, kreativen Angeboten und einem Tagesausflug in das Spaßbad in Celle. Die Teilnahme kostet 160 €, darin sind sämtliche Kosten enthalten.

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei Diakon A. Jörs, andreas.joers@evlka.de

Senioren

„Aber bitte mit Sahne“

Achtung: der städtische Kaffeenachmittag findet ab diesem Jahr am Sonnabend statt!

Sa 7.2., 7.3., 11.4., 14.00 Uhr

St. Thomas

Montags in St. Thomas

Abwechselnd ausgerichtet von der Stadt Hannover und der Kirchengemeinde findet jeden Montagnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr ein Kaffeetrinken mit anschließendem Programm statt.

■ Mo 2.2. Sport oder Bingo

■ Mo 9.2. Rätselraten mit Frau Sanetra

■ Mo 16.2. Herr Linder erzählt fröhliche Geschichten

■ Mo 23.2. Montagstreff: Ein Nachmittag über Paul Gerhard mit Pn. Kesper-Weinrich

■ Mo 2.3. Sport oder Bingo

■ Mo 9.3. Herr Lichtenberg von der Üstra ist zu Gast

■ Mo 16.3. Programm steht noch nicht fest

■ Mo 23.3. Sport oder Bingo

■ Mo 30.3. Montagstreff: Ringelnatz und Co mit Hajo Günther

■ Mo 6.4. fällt aus – Ostermontag

■ Mo 13.4. Sport oder Bingo

■ Mo 20.4. Herr Kewitsch ist zu Gast

■ Mo 27.4. Montagstreff: Abenteuer Familienforschung mit Frau Drechsler-Neumann

Lust auf Doppelkopf?

Jeden 1. Montag im Monat spielen wir Doppelkopf im Gemeindehaus.

Wir könnten Verstärkung gebrauchen!

Infos bei G. Straus, 05 11 / 41 64 34.

Mo 2.2., 15.00 Uhr

Gemeindehaus Michaelis

Rhythmus und Bewegung

Do 5.2., 5.3., 2.4., 10.00 Uhr

St. Thomas

Sportgruppe

Für die Sportgruppe gibt es zur Zeit keine Termine.

Bitte auf Aushänge achten!

St. Thomas

Spieletreff in St. Thomas

Rummikub und Co. werden im Gemeinde-saal an folgenden Terminen gespielt:

Fr 13./27.2., 13./27.3., 10./24.4., 14.00 Uhr

St. Thomas

Seniorenachmittag Michaelis

Jeden 3. Mittwoch im Monat im Gemeindehaus, Beginn ist jeweils 15.00 Uhr.

■ Mi 18.2. „Besuche im Schatten der Hauptstadt Kaliningrad – Königsberg – Boomende Stadt, darbenendes Land“. Ein Vortrag von Luise Wolfram

■ Mi 18.3. „Der Sandmann kommt“ – eine uralte Figur wird Fernsehstar. Eine kulturelle Entdeckungsreise mit Cornelia Rittmeyer-Bhuie

■ Mi 15.4. Ein musikalischer Nachmittag mit Birte Kuck

Spielenachmittage

Wer gerne Rummikub oder Skip-Bo spielt, der wird seinen Spaß beim Spielenachmittag haben! Kommen Sie einfach vorbei!

Do 19.2., 15.00 Uhr

Gemeindehaus Michaelis

Weiter geht's im Sonntags-Café

Wir laden ein zu Waffeln und Kaffee!

So 22.2., 22.3., 26.4., 15.00 bis 17.00 Uhr

Foyer im Gemeindehaus Michaelis



PFLEGEN IST FÜHLEN.

Der Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde:

Diakoniestation West
Pfarrstr. 72 · 30455 Hannover
Tel. 0511 / 65 52 27 30
www.dsth.de

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

LEBEN IN UNSEREM VIERTEL.

Das Wohncafé ist Treffpunkt...

für gemeinsame Mahlzeiten und Aktivitäten mit Nachbarn. In unserem Viertel wohnen wir aktiv und selbständig – und im Notfall ist schnell Unterstützung da. Kommen Sie einfach mal vorbei:

Suttnerweg 1, 30455 Hannover, Tel. 0511 / 712 36 01
www.dsth.de/quartiersarbeit

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

hanova WOHNEN PLUS

Auf einen Blick

Bonhoeffer-Kirchengemeinde www.bonhoeffer-hannover.de



Frühstück „Moin, Moin“	mittwochs, 14-täglich	10.00 Uhr
<i>Leitung: K.-R. Hardegen, Tel. 46 47 26</i>		
MiMa (Mittagessen zur Marktzeit):	mittwochs (außer Schulferien)	13.30 Uhr
Frauengruppe „Miteinander“	16.2., 16.3. + 20.4.	15.00 Uhr
<i>Leitung: Ch. Blomberg, Tel. 48 43 41</i>		
Literaturkreis	3. Di im Monat	15.00 Uhr
<i>Leitung: Ch. Forster, 0176 - 837 485 68</i>		
Italienisch	dienstags	16.00 Uhr
<i>Leitung: Fr. Sporleder, Tel. 0163 - 78 55 818</i>		
Deutsch sprechen!	dienstags	11.00 Uhr
<i>Übungsgruppe, Info: Gudrun von St. Paul, Tel. 0163 - 42 57 917</i>		
Geschwisterstunde	freitags + sonntags	12.30 Uhr
Koreanische Evangelische	sonntags	16.00 Uhr
Bonhyang-Gemeinde	mittwochs, 14-täglich	19.00 Uhr
Evangelische Spanischsprachige	donnerstags	19.00 Uhr
Apostolische Gemeinde	samstags	11.00 Uhr
Kirchenvorstandssitzung	10.2., 17.3. + 14.4.	18.30 Uhr
<i>Für Gruppen: bitte Anmeldung unter der angegebenen Telefonnummer!</i>		

Ev.-luth. Bonhoeffer-Kirchengemeinde
Im Ökumenischen Kirchencentrum · Mit Pfarrbezirk Bornum
Mühlenberger Markt 5, 30457 Hannover

Gemeindebüro

Herr Seeligmann (Gemeindebüro / Küster / Hausmeister)
Uwe.Seeligmann.Kirchencentrum@gmx.de
Angelika Walther (Pfarrsekretärin)
Mo-Fr 01577- 525 84 19 (Hr. Seeligmann)
oder KG.Muehlenberg.Hannover@evlka.de
Pastorin Nadia El Karsheh, Tel. 0163 - 4257917,
Nadia.Elkarsh@evlka.de

Kindertagesstätten:

- Familienzentrum / Bonhoeffer-Kindertagesstätte
Canarisweg 2, Leitung: Iris Bauer, Tel. 46 38 44
- Ev.-luth. Kindertagesstätte Janusz-Korczak
Hudeplan 49, Tel. 46 28 35, Leitung: Lia Müller



St. Thomas-Gemeinde www.st-thomas-hannover.de



Besuchsdienst	Mo 2.3.	11.00 Uhr
Montagstreff (Senioren)	montags, s. S. 13	14.00 Uhr
Spielenachmittag	13. + 27.2., 13. + 27.3.,	
Info: Tel. 41 73 98	10. + 24.4.	14.00 Uhr
Blaues Kreuz (Selbsthilfegruppe)	mittwochs	18.00 Uhr
<i>Info: Tel. 01 52 / 28 63 80 01 (ab 16.00 Uhr)</i>		
Handarbeitsgruppe	donnerstags	13.30 Uhr
„Aber bitte mit Sahne“	Sa 7.2., 7.3., 11.4.	14.00 Uhr
KiGo-Team	nach Absprache	
Brunch-Team	nach Absprache	
Jugendtreff (Konfis u. Ältere)	donnerstags, 14-täglich	18.30 Uhr
<i>nähere Infos bei Sebastian Nolte basti-nolte@gmx.de</i>		
Thementreff (Jugendliche ab 14)	1. Di im Monat	18.00 – 20.00 Uhr
Posaunenchor	montags	18.00 Uhr
Brasilianisches Tanzen	mittwochs	18.30 – 19.30 Uhr
Singkreis	mittwochs	15.30 – 16.30 Uhr
Sportgruppe	dienstags	10.00 Uhr
<i>bitte auf Aushänge achten</i>		
Rhythmus und Bewegung	Do 5.2., 5.3., 2.4.	10.00 Uhr
Kirchenvorstandssitzung	Sa 7.2., 10.3., 21.4.	19.00 Uhr
<i>20.-22.2. Klausurtagung</i>		

St. Thomas-Gemeinde

Wallensteinstraße 32, 30459 Hannover

Gemeindebüro

Pfarrsekretärin: Gertrud Brunotte-Schütte, Tel. 42 19 05
KG.Oberblicklingen.Hannover@evlka.de
Di 10.00 – 12.00 Uhr (nur mit Termin)
Do 10.00 – 12.00 Uhr, 16.00 – 17.30 Uhr

Pastorin Kathrin Bernhardt, Tel. 3 65 56 04
kathrin.bernhardt@evlka.de

Diakon Andreas Jörs, Tel. 2 34 63 71, andreas.joers@evlka.de

Küster: Beniamino De Paolo, Tel. 42 19 05

Singkreis: Gerhilde Winter, Tel. 42 11 03

Organistin: Anna Hakobyan, Tel. 01 59 / 01 68 69 00

Posaunenchor: Johannes Opp, posaune.opp@gmail.com

Kindertagesstätte:

Am Wacholder 14 A
Sprechzeit: nach Vereinbarung
Tel. 42 19 04, Fax 4 49 84 55
KTS.stthomas.hannover@evlka.de



WILHELM BUERMANN
~ SEIT 1949 ~

Badsanierung aus einer Hand • 3D Badplanung
Moderne Heizungstechnik • Regenerative Energien

Am Holunder 58a • 30459 Hannover

☎ 05 11 / 42 38 33 @ www.buermann-gmbh.de



C.H.D. Salzer
Gartengestaltung GbR

Ihr Gestalter für den
Michaelis-Friedhof
Planen · Gestalten · Pflegen

**Pflanzungen im Wechsel
der Jahreszeiten**

Döhrbruch 56 • 30559 Hannover
Telefon 0511/52 78 28 • Telefax 0511/51 13 70
Bürozeiten: Mo. - Do. 8.00 - 15.00 Uhr



Michaelis-Gemeinde www.michaelis-hannover.de



Ricklinger Kantorei	donnerstags	19.00 Uhr
Frauenchor Euterpe	montags	19.30 Uhr
Seniorenkreis	3. Mi im Monat	15.00 Uhr
Klönsschnack am Nachmittag	donnerstags	15.00 Uhr
Theologischer Arbeitskreis	letzter Mo im Monat	18.00 Uhr
Besuchsdienst	letzter Mo im Monat	16.30 Uhr
Lektorenkreis	3. Di im Monat	19.00 Uhr
Michaelis Mittags Mahl	mittwochs	12.00 Uhr
Vorbereitungskreis Kinderkirche	nach Absprache	
Kirchenvorstandssitzung	2. Di im Monat	19.00 Uhr
Englisch	donnerstags	16.30 Uhr
Französisch für Anfänger	montags	10.00 Uhr
Französisch	dienstags	10.00 Uhr
Kirchenführung	letzter Mi im Monat	15.00 Uhr
Chor für Jugendliche und Erwachsene, <i>Keep-on-singing</i>	dienstags	19.00 Uhr
Blockflötenensemble <i>TopTibia</i>	montags	18.00 Uhr
	mittwochs	16.15 Uhr
Blockflöten-, Gitarrenlerngruppen		bitte erfragen
Afrikanisches Trommeln:		
Kinder: <i>TrommelTornados</i>	mittwochs	18.45 Uhr
Erwachsene: <i>Hakuna Matata</i>	mittwochs	20.00 Uhr
Trauergruppen		
Erwachsene ab 28 Jahren	14-täglich, mittwochs	18.00 Uhr
Junge Erwachsenen 18-28 J.	14-täglich, mittwochs	18.30 Uhr

Michaelis-Gemeinde

Pfarrstraße 72, 30459 Hannover, Fax 41 78 65

Gemeindesekretär: Stefan Heine, Tel. 42 12 62

KG.Michaelis.Hannover@evlka.de

Friedhofsverwaltung: Marita Bernhold, Tel. 41 08 97 90

Michaelisfriedhof.Ricklingen@evlka.de

Pastor Danilo Paap, Tel. 0151 41 24 30 37

danilo.paap@evlka.de

Küsterin: Christiane Hellmann, Tel. 01 76 83 05 33 23

Kirchenmusiker: Christian Gläsker, Tel. 3 48 20 20,
c.glaesker@dearagon.de

Ricklinger Kantorei: Roland Baumgarte, Tel. 0 51 39 / 29 94
roland.baumgarte@gmx.net

Chöre für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Blockflöte;
Gitarre; Afrikanisches Trommeln: Dörte Mauritz, Tel. 13 12 10,
www.doerte-mauritz.de, doertemauritz@http-tel.de

Freundeskreis Musik in Michaelis e.V.

Vereins- und Spendenkonto: Sparkasse Hannover

IBAN: DE63 2505 0180 0910 2707 32, BIC: SPKHDE2HXXX

Kindertagesstätte:

Klusmannstraße 18

Leitung: Larissa Schümann, Tel. 42 12 61

KTS.Michaelis.Hannover@evlka.de



Diakonisches Werk Hannover, Abteilung Soziale Dienste

Hedda Beißner, Kirchenkreissozialarbeiterin, Walter-Lampe-Haus, Burgstr. 10, 30159 Hannover, Tel. 3687-119, E-Mail: hedda.beissner@dw-h.de
Beratung nur nach Terminabsprache (Burgstraße)! (In besonderen Fällen sind Hausbesuche möglich.) Terminvereinbarungen: Tel. 3687-191

Regionaldiakonin

Luise Hofmann, Tel. 0157 / 54 34 81 83

luise.hofmann@evlka.de

Altenseelsorge in Hannover-Mitte

Pastorin Frauke Kesper-Weinrich, Tel. 519 48 144, Mobil: 0157 700 827 97

Frauke.Kesper-Weinrich@evlka.de, Wiehbergstraße 70, 30519 Hannover

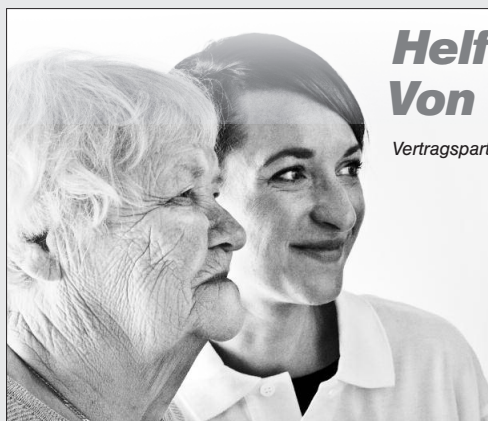
Spendenkonto:

■ Bonhoeffer-Kirchengemeinde: Empfänger Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover, IBAN DE68 5206 0410 7001 0 733 03

■ St. Thomas-Gemeinde: Empfänger Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover, IBAN DE74 5206 0410 7001 0730 01

■ Michaelis-Gemeinde: Empfänger Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover, IBAN DE91 5206 0410 7001 0725 01

Verwendungszweck: Spende – jeweilige Gemeinde – jeweiliger Spendenzweck (z.B. Kirchenmusik oder Stimme)



Helfen und pflegen. Von Mensch zu Mensch.

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen

AMBULANTE KRANKENPFLEGE

VOSHAGE GM BH

GESUNDHEITZENTRUM
OBERRICKLINGEN



Ambulante Krankenpflege

Vosshage GmbH

Wallensteinstraße 23D

30459 Hannover

☎ 05 11 / 42 75 65

mail@pflegedienst-vosshage.de

www.pflegedienst-vosshage.de

Gebr. Lautenbach

Bestattungshaus

Tag & Nacht

0511-92 99 10

Seit 1896 und 5 Generationen

Ihr vertrauensvoller Partner!

www.lautenbach-bestattungen.de

Linden · Ricklingen · Mühlenberg · Hemmingen



MALER- & LACKIERERMEISTER MAXIMILIAN TEMPLIN

FAMILIENBETRIEB SEIT 1924

Qualität schafft Vertrauen.



MALERMEISTER-TEMPLIN.DE

Stadtweg Buchhandlung

Lust auf lesen!

Ricklinger Stadtweg 2A

30459 Hannover

Tel.: 0511/420916

Shop: WWW.Stadtwegbuchhandlung.de

Mail: Stadtwegbuchhandlung@Arcor.de



JOHANNITER

Selbstbestimmt und aktiv im Alter

77 Apartments für „Wohnen mit Service“
und 96 stationäre Pflegeplätze direkt in
Ricklingen! Rufen Sie uns gern an.



Johanniter-Stift Hannover Ricklingen

Kreipeweg 11 30459 Hannover . Tel. 0511 12358-0

info-ricklingen@jose.johanniter.de

SPAN-DEX
designdecken
& malerbetrieb



Ringstraße 6
30457 Hannover

www.span-dex.de

www.span-dex-malerbetrieb.de

**Spanndecken
Innenanstrich
Außenanstrich
Fassadenarbeiten
Bodenbeläge
Schimmelsanierung
Raumakustik**



falken-apotheke

Holger Staffeldt

Wallensteinstraße 23 D

Tel. (05 11) 42 21 38

Fax (05 11) 42 26 82

www.falken-apotheke-hannover.de



**Unser Kreuz
hat keine Haken**



www.ikdr-niedersachsen.de



Schon daran gedacht?

Was ist, wenn plötzlich nichts mehr geht?

Problem: Handlungsunfähigkeit durch Krankheit oder Alter

Niemand wird krank oder dement oder stirbt gar,
nur weil er Vorsorge betreibt.

Vorsorge ist viel mehr Fürsorge für sich selbst und Fürsorge für
die Angehörigen, Bekannten, Freunde, die in dieser schweren
Situation Vollmachten und Orientierungshilfe brauchen.

ALBRECHT
Rechtsanwaltskanzlei

Wettberger Straße 17 · 30459 Hannover

Tel. 05 11 / 66 26 10

mail@es-ist-recht.de · www.es-ist-recht.de